



PRESSE-INFORMATION

ANDRITZ eröffnet neues Versuchszentrum: das Food Innovation Xperience Center

GRAZ, 17. OKTOBER 2023. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ hat in Waddinxveen, Niederlande, ein modernes Versuchs- und Forschungszentrum für die Lebensmittel- und Futtermittelindustrie eröffnet. Im Food Innovation Xperience Center werden Kunden und ANDRITZ-Expert:innen gemeinsam Visionen in die Realität umsetzen.

Das Zentrum ist mit den neuesten ANDRITZ-Technologien für Mahlung, Extraktion, Entwässerung und Trocknung ausgestattet und bietet Kunden die Möglichkeit, Machbarkeitsstudien, Pilotversuche zur Hochskalierung sowie F&E-Aktivitäten unter lebensmittelgerechten und ATEX-konformen Bedingungen durchzuführen. Das Zentrum umfasst eine Gesamtfläche von 850 m² und steht Kunden in der Lebensmittel- und Futtermittelindustrie sowie Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen zur Verfügung.

Angesichts der sich rasant ändernden Markt- und Kundenanforderungen, gesetzlichen Vorschriften und Umweltauflagen ist es für Lebensmittel- und Futtermittelhersteller heute wichtiger denn je, neue, nachhaltige Inhaltsstoffe und Herstellungsprozesse zu entwickeln. *„Hier gilt es, rasch zu handeln und neue Ideen umzusetzen, bestehende Produktionsprozesse effizienter zu gestalten und die Umweltauswirkungen des Produktionsbetriebs, etwa den Frischwasserverbrauch oder den CO₂-Fußabdruck, zu reduzieren“*, erklärt Marco Buis, Geschäftsführer bei ANDRITZ Gouda B.V. *„In unserem Food Innovation Xperience Center können Kunden den für ihre Anforderungen am besten geeigneten Produktionsprozess ermitteln. Dafür stehen ihnen modernste Technologien und Prozesslinien sowie die Unterstützung und das Know-how von ANDRITZ zur Verfügung.“*

Neben dem ursprünglichen Angebot rund um die Trocknung und Entwässerung bietet das Zentrum verschiedenste Versuche im Bereich alternativer Proteine, herkömmlicher Lebens- und Futtermittel sowie wegweisender Extraktionsverfahren an.

Das Food Innovation Xperience Center wurde direkt neben der bereits bestehenden Versuchs- und Forschungsanlage am ANDRITZ-Standort Waddinxveen errichtet, in der Kunden Tests für die Verarbeitung von Nebenprodukten und die Abwasseraufbereitung durchführen können.

– Ende –





Feierliche Eröffnung des neuen Food Innovation Xperience Centers bei ANDRITZ Gouda B.V. in den Niederlanden. ANDRITZ CEO Joachim Schönbeck durchschneidet das Band, links Olaf Müller (Senior Vice President, ANDRITZ Separation Division) und rechts Marco Buis (Geschäftsführer ANDRITZ Gouda).

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND FOTO

Presse-Information und Foto stehen unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung. Honorarfreie Veröffentlichung des Fotos unter der Quellenangabe "Foto: ANDRITZ".

BEI RÜCKFRAGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE

Susan Trast
Vice President Group Communications and Marketing
susan.trast@andritz.com
andritz.com



ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert ein breites Portfolio an innovativen Anlagen, Ausrüstungen, Systemen, Serviceleistungen und digitalen Lösungen für verschiedenste Industrien und Endmärkte. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Geschäftsstrategie und der Unternehmenskultur. Mit seinem umfangreichen Portfolio an nachhaltigen Produkten und Lösungen möchte ANDRITZ den größtmöglichen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten und seinen Kunden bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele helfen. In allen seinen vier Geschäftsbereichen – Pulp & Paper, Metals, Hydro und Separation – zählt ANDRITZ zu den Weltmarktführern. Technologieführerschaft und globale Präsenz sind wesentliche Eckpfeiler der auf langfristig profitables Wachstum ausgerichteten Unternehmensstrategie. Der börsennotierte Konzern hat rund 29.900 Beschäftigte und über 280 Standorte in mehr als 40 Ländern.

ANDRITZ SEPARATION

ANDRITZ Separation ist Anbieter von mechanischen und thermischen Technologien und Serviceleistungen sowie zugehörigen Automatisierungslösungen im Bereich der Fest-Flüssig-Trennung und beliefert die Chemie-, Umwelt-, Lebensmittel-, Bergbau- und Mineralienindustrie. Die maßgeschneiderten, innovativen Kundenlösungen zielen auf die Minimierung des Ressourceneinsatzes sowie höchste Prozesseffizienz ab und tragen so maßgeblich zu einem nachhaltigen Schutz der Umwelt bei. Der Geschäftsbereich bietet darüber hinaus auch Technologien und Serviceleistungen für die Produktion von Tierfutter- und Biomassepellets an. Pumpen für Bewässerung, Wasserversorgung und Hochwassermanagement ergänzen das Portfolio des Geschäftsbereichs.